

Stand 12.06.2018/KD

## Workshop "Supervision – Einführung und Umsetzung Kollegialer Praxisberatung" (B-A-D GmbH)

In der Praxisberatung treffen sich Mitglieder eines Kollegiums, um die Besonderheiten eines bestimmten Schülers/ einer bestimmten Schülerin (und/oder Eltern) zu besprechen und den Umgang mit ihm/ihr zu planen und zu verbessern. Ziele sind Entlastung der Lehrkräfte/Mitarbeitenden und Verbesserung der Situation.

Die Gruppe dient dabei als Spiegel, in dem Konflikte, die Art der Beziehungsgestaltung und Ressourcen deutlich werden, so dass die Teilnehmenden durch die Reflexion und die Anregungen aus der Gruppe einen Lösungsweg, bzw. eine Art des Umgangs für sich finden können. Hierbei ist der Schüler/die Schülerin nicht anwesend.

Dieser Workshop dient dazu, diese interne Durchführung anzuleiten und die Umsetzung an der Schule miteinander zu planen. Ziel ist die Befähigung der Lehrkräfte zur selbstständigen Durchführung der Kollegialen Praxisberatung an der Schule als kontinuierlichen Prozess ohne externe/n Supervisor/in.

Es ist jederzeit im Bedarfsfall möglich, den WS-Moderator/die WS-Moderatorin nach diesem Workshop zu einer Praxisberatung hinzuzuziehen, falls eine externe Moderation erforderlich ist.

Inhalte des	<ul> <li>Was ist Kollegiale Praxisberatung?</li> </ul>
Workshops	Zielsetzung und Wirkung
	<ul> <li>Fishbowl: Angeleitete Durchführung in kleinem Kreis und</li> </ul>
	Beobachten im großen "Außen"-Kreis (einmal mit, einmal
	ohne "Regieanweisung")
	<ul> <li>Mehrere Übungen in Kleingruppen</li> </ul>
	<ul> <li>Auswertung der Gruppenarbeit</li> </ul>
	<ul> <li>Absprachen zur Regel-Einführung dieser Methode (in</li> </ul>
	Anwesenheit der Schulleitung)
Vorbereitung	Beispiel-Fälle/-situationen, um daran zu arbeiten, sollten mitgebracht
	werden und sind erforderlich im WS-Ablauf.
	Offenheit und Interesse an einer neuen Methode auf dem Weg zur
	Lösung von belastenden Situationen.



Ablauf	Der Workshop wird im Rahmen von einem halben Tag angeboten. Die genauen Uhrzeiten werden mit der Schule abgesprochen und den Bedarfen vor Ort angepasst.
Zielgruppe	Lehrkräfte und andere am Schulleben beteiligte Mitarbeitende, die an Supervision interessiert sind. Schulen, die bereit sind, regelmäßige Praxisberatung in der Schule einzuführen und umzusetzen
Teilnehmerzahl	Flexibel, nach Absprache mit der Schule
Technik	Abgeschlossener Raum, Flipchart, Bestuhlung nach Bedarf